Bringt Performance Line DS in Schwung?

Großer Bahnhof in der „DS World“ im achten Pariser Arrondissement: Die Premium-Abteilung von Citroën enthüllt die neue „Performance Line“. Ob die aufgemotzten DS3- bis DS5-Modelle die Nachfrage beflügeln, muss sich allerdings noch erweisen. Gerade sind in Deutschland die Zulassungszahlen für August herausgekommen und da gehört DS zu den Verlierern. Gegenüber dem Vorjahres-Vergleichsmonat ging der Absatz um 43 Prozent zurück, auf die gesamten acht Monate 2016 gerechnet um 22 Prozent.

Neuigkeiten sind also aus Sicht der deutschen Dependance des französischen PSA-Konzerns sehr willkommen, schließlich hat man langfristige Pläne mit DS. Die beiden Buchstaben, die zwischen 1955 und 1975 die inzwischen zu Kultmobilen avancierten Modelle DS 19 bis DS 23 zierten, wurden 2015 als eigenständige Premium-Marke ausgerufen.

In der Ausstattungslinie Performance Line sind der Kleinwagen DS3 sowie seine Cabrio-Variante, der DS4-Fünftürer sowie die Mittelklasse-Limousine DS5 erhältlich. Laut Citroën präsentieren die Designer die Ausstattungslinie „mit betont raffiniertem und dynamischem Auftritt“. Eric Apode, Produkt Direktor der Marke DS Automobiles, erläutert die Zielrichtung: „Die DS Performance Line ist optimal auf die Bedürfnisse dynamischer Fahrer abgestimmt, die sich für den Spirit des Gran Turismo begeistern“.

Die Fahrzeuge werden mit einer zweifarbigen Karosserie angeboten, die das schwarze Dach (DS3 und DS4) bzw. das Cockpit-Dach (DS5) mit einer Auswahl an verschiedenen Farben kombiniert. Für den DS3 stehen sieben Lackierungen zur Auswahl, fünf für DS4 und für DS5. Die exklusiven großen Leichtmetallfelgen – sie sind je nach Modell und Motorisierung zwischen 17 und 19 Zoll groß – sind in Schwarz gehalten und tragen das Marken-Logo auf karminroten Grund.

Weitere Kennzeichen sind die Farben Karminrot, Weiß und Gold. Sie sind dezent auf Außenspiegelkappen, den Heckdiffusor und sowie Logo auf der Motorhaube verteilt. Im Innenraum erkannt man die Performance Line an Kontrastnähten und Stickereien. Das

Farbenspiel ist auf der Türinnenverkleidung zu sehen, ziert den Schalthebel, das Lenkrad und
die Instrumententafel in DS3 und DS5. Zudem tragen die Rückenlehnen der Vordersitze das neue Emblem.

DS Automobiles bietet hat dem kompletten Sondermodell-Angebot eine Auswahl an genarbtem Leder spendiert. Zudem präsentiert sich der DS4 in einer neuen Version mit schwarzer Voll-Lederausstattung: Das Armaturenbrett, die vorderen und hinteren Türinnenseiten sowie die Sitze werden in Handarbeit den Sattlern der Marke mit Nappaleder bezogen. Aluminiumpedale und Einstiegsleisten aus Metall (DS4 und DS5) sollen sie Hochwertigkeit des Innenraums noch betonen.

Eine spezielle Signatur des LED-Tagfahrlichts hilft, die Performance-Autos in Dämmerung und Dunkelheit zu erkennen. Beim DS5 ist die Technologie „DS LED Vision“ Teil der serienmäßigen Ausstattung, beim 3er und 4er kann sie optional hinzu gewählt werden. Zu den Preisen der aufgewerteten Modelle hat DS Automobiles bisher keine Angaben gemacht. (ampnet/afb)

Bilder zum Artikel

DS3 Performance Line.

DS Performance Line.

DS Performance Line.

DS Performance Line.

Enthüllung der DS Performance Line.